

Inhalt

Vorbemerkung 9 | 1. Leben = Körper plus X 11 | 2. Medizin oder der Reiz des Neuen 17 | 3. Wieso Naturgesetz? 22 | 4. Die Sehnsucht nach Ordnung 26 | 5. Moral und Gesetzestreue 30 | 6. Warum an diesem Ort? Warum zu dieser Zeit? 37 | 7. Banales von Thales 39 | 8. Die Polis, das Gesetz und die Selbstbestimmung 46 | 9. Der Einzelne und das Ganze 53 | 10. Nichtmedizinische Heilkunde 55 | 11. Mawangdui. Frühe Heilkunde in China 58 | 12. Der biologische Mensch ist in jeder Kultur identisch. Warum nicht auch die Medizin? 63 | 13. Das Körperbild des Gelben Kaisers 66 | 14. Die Geburt der chinesischen Medizin 68 | 15. Die Spaltung der Elite 70 | 16. Die Ansicht des Sichtbaren und die Ansichten zu dem Unsichtbaren 72 | 17. Staatsidee und Körperbild 74 | 18. Abschied von Dämonen und Geistern 77 | 19. Die neuen Erreger und die Moral 78 | 20. Medizin ohne Arzneikunde 87 | 21. Arzneikunde ohne Medizin 92 | 22. Die rätselhaften Parallelen 94 | 23. Der Beginn der Medizin in Griechenland 99 | 24. Das Ende der Monarchie 101 | 25. Störenfriede und Scherbengericht 105 | 26. Ich sehe was, was du nicht siehst 108 | 27. Selbstheilungskräfte: selbstverständlich? 115 | 28. Die Chaos-Angst der Konfuzianer 117 | 29. Medizin: Ausdruck allgemeiner Befindlichkeiten 121 | 30. Die Eigendynamik eines Bildes nach dem Verblässen des Vorbildes 125 | 31. Die Stunde der Zergliederer 128 | 32. Vielfältige Welterfahrungen 131 | 33. Griechische Medizin und römisches Unverständnis 132 | 34. Krankheit als Stillstand 134 | 35. Haupt und Glieder 135 | 36. Die Wiederentdeckung der Ganzheitlichkeit 137 | 37. Den Körper zu einer Aussage bewegen 139 | 38. Galenos von Pergamon: Sammler in allen Welten 141 | 39. Die antike Pharmakologie Europas 143 | 40. Das Rad des Fortschritts dreht sich nicht mehr 145 | 41. Konstanz und Diskontinuität der Strukturen 147 | 42. Arabisches Zwischenspiel 149 | 43. Die Tang-Zeit: kulturelle Vielfalt und konzeptuelle Leere 151 | 44. Die Veränderungen zur Song-Zeit 154 | 45. Die Autorität des fernen Altertums 156 | 46. Zhang Ji kommt zu späten Ehren 158 | 47. Die chinesische Pharmakologie 159 | 48. Das Diagnose-Spiel 161 | 49. Der Arzt als Angestellter des Apothekers 162 | 50. Die Fackeln europäischer Antike wieder zum Leuchten bringen 164 | 51. Der Primat des Praktischen 168 |

52. Die Vielfalt der Heilkunde 172 | 53. Welches Vorbild für eine neue Medizin? 174 | 54. Das eigentliche Erbe der Antike 176 | 55. Galenismus als Antiquitätenhandel 179 | 56. Integration und Reduktionismus im China der Song-Zeit 181 | 57. Die neue Freiheit, das Wissen zu erweitern 185 | 58. Heilung für den Staat als Heilung für den Organismus 186 | 59. Gefangen im Käfig der Tradition 188 | 60. Xu Dachun, Giovanni Morgagni und die intraabdominalen Abszesse 191 | 61. Akupunkteure, Friseure, Masseur 194 | 62. Keine wissenschaftlichen Revolutionen in der Medizin 198 | 63. Die Entdeckung neuer Welten 199 | 64. Paracelsus: Wirrgeist mit Überblick 202 | 65. Haltbare und unhaltbare Gitterstäbe 205 | 66. Die schönsten Antiquitäten und die modernsten Bilder in einem Raum 207 | 67. Harvey und die Magna Charta 209 | 68. Ein cartesianisches Etui für den Blutkreislauf 213 | 69. Es lebe die Peripherie! 215 | 70. Aus dem Wartehäuschen in die Gefängniszelle 217 | 71. Gefühle ziehen in die unteren Theile des Körpers 220 | 72. Homöopathie ist keine Medizin 222 | 73. «Gott mit uns» auf dem Koppelschloß 227 | 74. Medicine Independent of Theology 228 | 75. Virchow: der Mann des Todes als Interpret des Lebens 229 | 76. Robert Koch: reine Wissenschaft? 240 | 77. Händewaschen, Sauberkeit 242 | 78. AIDS: Die Krankheit, die paßt 245 | 79. China im 19. Jahrhundert: ein neuer Käfig tut sich auf 248 | 80. Die zwei Grundvorstellungen der Medizin 249 | 81. Wertfreie Biologie und kulturelle Deutung 250 | 82. Transitvisum und Verheißung 253 | 83. Hohn, Spott, Schmähungen für die chinesische Medizin 254 | 84. Traditionelle Medizin in der VR China: Vertrauen auf die Naturwissenschaften 256 | 85. Die Araber des 20. Jahrhunderts oder das Gedränge im Laufställchen 258 | 86. Wenn das Licht von rückwärts kommt 260 | 87. Am Anfang ist das Wort 261 | 88. Verlernt, mit der Natur zu leben 262 | 89. Theologie ohne *theos* 265 | 90. Alles wird gut 266 | 91. Alleingelassen im Computertomographen 267 | 92. Heilkunde und Energiekrise 268 | 93. TCM: Westliche Ängste, chinesische Versatzstücke 270 | 94. Harmonie statt Krieg 274 | 95. Der Verlust der Mitte 275 | 96. Zufriedene Patienten im Supermarkt der Möglichkeiten 276 | 97. Es herrscht wieder Aufbruch 278 | 98. Das Lego-Spiel der einen Welt 279 | 99. Vision der Einheit über aller Vielfalt 281 | Nachwort 285 | Anmerkungen 289 | Index der Personennamen 292